

Protokoll der außerordentlichen Generalversammlung des TC Lahr vom 01. Juli 2022

(Beginn 19.10 Uhr – Ende 20.40 Uhr am Clubheim TC Lahr)

Anwesend: Dr. Bernd Frischauf (1. Vorsitzender), Mike Siefert (2.Vorsitzender/
Schriftführer), Jutta Köhli (Kassenwärtin), Oliver Bensch (Sportwart),
Thomas Gehle (Jugendwart), Sonja Philippi (Beisitzerin Mitglieder-
verwaltung), Michael Stolz (Beisitzer Spenden), Ralf Seckinger
(Beisitzer One-for-all)

Dr. Bernd Frischauf begrüßt die anwesenden Mitglieder und bittet die Versammlung
Tagesordnungspunkt 2(Suche nach dem Platzwart) vorzuziehen.

2. Vorstand Platzwart

Nach diversen Fragen über die Tätigkeit und die Aufgaben des Platzwarts sowie des
Aufzeigens der Möglichkeit einer Aufspaltung des Postens in Vorstandsmitglied und
Beisitzer wurde Manuel Morsch einstimmig zum Platzwart gewählt.

1. Sportpark Dammenmühle, Clubhaus, Fusion

Dr. Bernd Frischauf erläutert den Mitgliedern den Ablauf der Gespräche mit dem HCL
sowie die Stellungnahme/Absichten der Stadt Lahr.
Er stellt die Größe des neuen Clubhauses + Kita + Gastronomie vor.

Harry Ott von der Stadt Lahr Abteilung Sportentwicklung stellt das Projekt Sportpark vor
und erläutert die Entwicklung der Gespräche der Stadt Lahr mit TCL/HCL.
Geschätzte Bauzeit des Neubaus bis ca. Ende 2026.

Harry Ott stellt sich im Anschluß zusammen mit Bernd Frischauf den folgenden Fragen
der Mitglieder.

Kritische Punkte der anschließenden Diskussion:

- Lärmbelästigung
- Finanzielle Belastung
- Mittelpunkt des Clubs
- Verkehrsbelästigung
- Gastronomie
- Allwetterplatz
- Beachtennisplatz
- Rollstuhl Abteilung
- Unterhaltskosten des neuen Clubheims
- Finanzierung des Neubaus und der neuen Plätze
- Ballwand
- Kosten der Investitionen
- Verhalten des HCL

Eine Abstimmung erfolgte über folgende 3 Punkte:

1. Direkte Nachbarschaft mit dem Hockey-Club mit intensiver Zusammenarbeit in Synergie fähigen Themen wie Kinder- und Jugendarbeit, Clubleben und Verwaltung mit dem Ziel der Fusion.
2. Bau einer großen Sport-Kindertagesstätte im Zentrum beider Vereine mit Funktionsräumen für beide Vereine als Ersatz für die bestehenden Räumlichkeiten.
3. Nutzung der freiwerdenden Flächen für den Bau eines neuen, wetterresistenden Tennisplatzes, der auch nach Regen direkt bespielbar und für Rollis befahrbar sein wird sowie den Bau eines Beach-Tennisplatzes.

Abstimmungsergebnis:

43	Ja-Stimmen
1	Nein-Stimme
10	Enthaltungen

Gez.: Mike Siefert (Schriftführer)
Lahr, den 04.07.2022